

Deutsch B1 - Fortgeschrittene Sprachverwendung

Die meisten Situationen in Alltag, Beruf und auf Reisen bewältigen und Meinungen begründen.

Unterrichtsstunden (kumuliert)	ca. 350–400
Wortschatz	ca. 2.400
Lerntipp	Lesen Sie jeden Tag einen kurzen Nachrichtentext und markieren Sie die Konnektoren (obwohl, nachdem, damit). Verwenden Sie danach drei davon in einem eigenen Text.

Das können Sie am Ende

- Ich kann die Hauptpunkte verstehen, wenn klare Standardsprache über vertraute Themen verwendet wird.
- Ich kann Erfahrungen, Ereignisse, Hoffnungen und Pläne beschreiben und kurz begründen.
- Ich kann zusammenhängende Texte schreiben: E-Mails, Forumsbeiträge, formelle Briefe.
- Ich kann an Diskussionen teilnehmen, zustimmen und widersprechen.
- Ich kann authentische Texte wie Nachrichten und einfache Artikel verstehen.
- Ich kann über Vergangenes zusammenhängend und mit allen Vergangenheitsformen berichten.

Lektionen

B1.1 · Lektionen 1-4

B1 · Lektion 1: Lebenswege

Ausführlich über Erlebnisse und Lebensstationen berichten.

LERNZIELE

- Ich kann ausführlich über Erlebnisse und Lebensstationen berichten.
- Ich kann Ereignisse zeitlich einordnen.
- Ich kann eine Geschichte schriftlich erzählen.

REDEMITTEL

- Nachdem ich die Schule abgeschlossen hatte, zog ich nach Berlin.
- Als ich ankam, hatte der Kurs schon begonnen.
- Während ich studierte, arbeitete ich in einem Café.
- Bevor ich nach Deutschland kam, hatte ich nie Schnee gesehen.
- Seitdem ich hier wohne, spreche ich jeden Tag Deutsch.

GRAMMATIK

- Präteritum regelmäßiger und unregelmäßiger Verben
- Plusquamperfekt
- Temporale Nebensätze: als, wenn, während, nachdem, bevor, seit(dem), bis, sobald
- Perfekt oder Präteritum: gesprochene und geschriebene Sprache

WORTSCHATZ

- Biografie und Lebensstationen
- Umzug und Neuanfang
- Zeitungsmeldungen

AUSSPRACHE

- Konsonantenhäufungen (der Herbst, selbst, du wirst)

B1 · Lektion 2: Pro und Contra

Meinungen äußern, begründen und abwägen.

LERNZIELE

- Ich kann meine Meinung äußern und begründen.
- Ich kann zustimmen, widersprechen und Kompromisse vorschlagen.
- Ich kann Vor- und Nachteile abwägen.

REDEMITTEL

- Meiner Meinung nach ... / Ich bin der Meinung, dass ...
- Da stimme ich dir zu. / Das sehe ich anders.
- Einerseits ist das praktisch, andererseits ist es teuer.
- Obwohl Autos praktisch sind, fahre ich lieber Fahrrad.
- Ich lerne jeden Tag, um die Prüfung zu bestehen.

GRAMMATIK

- Konzessiv: obwohl, trotzdem
- Final: damit und um ... zu
- Zweiteilige Konnektoren: zwar ... aber, einerseits ... andererseits, sowohl ... als auch, weder ... noch, entweder ... oder
- Verben mit Präpositionen (sich ärgern über, sich interessieren für, denken an) und Präpositionaladverbien (darüber, worüber)

WORTSCHATZ

- Diskussion und Meinung
- Verkehr und Umwelt im Alltag
- Medien und Technik

AUSSPRACHE

- Emotionale Intonation: Zustimmung und Ablehnung

B1 · Lektion 3: Menschen und Orte

Personen, Orte und Dinge genau beschreiben, Kultur bewerten.

LERNZIELE

- Ich kann Personen, Orte und Dinge genau beschreiben.
- Ich kann eine Rezension zu einem Buch oder Film schreiben.
- Ich kann Informationen aus Texten präzise wiedergeben.

REDEMITTEL

- Die Frau, die neben mir wohnt, ist Ärztin.
- Das ist die Stadt, in der ich geboren bin.
- Der Film, den wir gestern gesehen haben, war spannend.
- Das Ende des Romans hat mich überrascht.
- Wegen des starken Regens fiel das Konzert aus.

GRAMMATIK

- Relativsätze im Nominativ, Akkusativ und Dativ
- Relativsätze mit Präposition und mit wo
- Adjektivdeklinaton in allen Kasus, auch ohne Artikel
- Genitiv: Artikel, Nomen und Präpositionen (wegen, während, trotz, innerhalb)

WORTSCHATZ

- Charakter und Beziehungen
- Städte und Sehenswürdigkeiten
- Kultur: Buch, Film, Musik

AUSSPRACHE

- Pausen und Betonung bei Relativsätzen

B1 · Lektion 4: Träume und Wünsche

Wünsche ausdrücken, Ratschläge geben, Hypothesen formulieren.

LERNZIELE

- Ich kann Wünsche und Träume ausdrücken.
- Ich kann Ratschläge geben.
- Ich kann über hypothetische Situationen sprechen.

REDEMITTEL

- Wenn ich mehr Zeit hätte, würde ich ein Instrument lernen.
- Ich wünschte, ich könnte fließend Deutsch sprechen.
- An deiner Stelle würde ich die Stelle annehmen.
- Du solltest mit deiner Chefin sprechen.
- Wäre es möglich, den Termin zu verschieben?

GRAMMATIK

- Konjunktiv II: würde + Infinitiv, hätte, wäre, Modalverben (könnte, müsste, sollte, dürfte)
- Irreale Bedingungssätze mit wenn
- Irreale Wünsche: Wenn ich doch ...! / Ich wünschte, ...
- Ratschläge: Du solltest ..., An deiner Stelle ...

WORTSCHATZ

- Lebensentscheidungen und Ziele
- Probleme und Ratschläge
- Glück und Zufriedenheit

AUSSPRACHE

- Umlaute im Konjunktiv II (hatte – hätte, war – wäre)

B1.2 · Lektionen 5-7

B1 · Lektion 5: Wie wird das gemacht?

Abläufe und Prozesse beschreiben, Regeln verstehen.

LERNZIELE

- Ich kann Abläufe und Prozesse beschreiben.
- Ich kann Anleitungen und Regeln verstehen.
- Ich kann sachlich über Arbeitsabläufe berichten.

REDEMITTEL

- Die Pakete werden morgens sortiert.
- Das Gebäude wurde 1910 gebaut.
- Der Antrag muss bis Freitag eingereicht werden.
- Zuerst wird der Teig geknetet, danach wird er gebacken.
- Hier darf nicht geraucht werden.

GRAMMATIK

- Passiv Präsens und Präteritum (Vorgangspassiv)
- Passiv mit Modalverben
- von + Dativ für die handelnde Person
- Aktiv oder Passiv: Wann verwendet man was?

WORTSCHATZ

- Produktion und Arbeitsabläufe
- Kochen und Rezepte
- Regeln am Arbeitsplatz und im Haus

AUSSPRACHE

- Wortakzent bei untrennbaren Präfixen (verKAUFT, beSUCHT, erKLÄRT)

B1 · Lektion 6: Bewerbung und Behörden

Formelle Briefe schreiben, sich bewerben, Behördengänge erledigen.

LERNZIELE

- Ich kann eine formelle E-Mail oder einen Brief schreiben.
- Ich kann mich schriftlich bewerben.
- Ich kann Gespräche bei Behörden und im Büro führen.

REDEMITTEL

- Sehr geehrte Frau Schneider, ...
- Hiermit bewerbe ich mich um die Stelle als ...
- Könnten Sie mir bitte mitteilen, welche Unterlagen ich mitbringen muss?
- Über eine positive Antwort würde ich mich sehr freuen.
- Mit freundlichen Grüßen

GRAMMATIK

- Formelle Briefe: Aufbau, Anrede, Schlussformeln
- Indirekte Fragen in höflichen Bitten
- Nominalisierung (Grundformen): bewerben – die Bewerbung
- Futur I für Vermutungen und Versprechen

WORTSCHATZ

- Bewerbung: der Lebenslauf, das Anschreiben, das Vorstellungsgespräch
- Behörden: das Bürgeramt, die Anmeldung, der Antrag, die Aufenthaltserlaubnis
- Ausbildung und Weiterbildung

AUSSPRACHE

- Deutlich am Telefon: Namen nach der Buchstabiertafel buchstabieren

B1 · Lektion 7: Gesellschaft und Medien

Nachrichten verstehen und wiedergeben, präsentieren, diskutieren.

LERNZIELE

- Ich kann Nachrichten und Berichte verstehen und wiedergeben.
- Ich kann über gesellschaftliche Themen diskutieren.
- Ich kann eine kurze Präsentation halten.

REDEMittel

- Laut einer Umfrage nutzen 80 Prozent der Jugendlichen täglich soziale Medien.
- Der Sprecher sagt, dass die Preise weiter steigen werden.
- Ich möchte heute über das Thema ... sprechen.
- Zum Schluss möchte ich noch sagen, ...
- Haben Sie noch Fragen?

GRAMMATIK

- Redewiedergabe mit dass-Sätzen und laut / nach + Dativ
- Partizip I und II als Adjektiv (die steigenden Preise, das gelesene Buch)
- Wortbildung: Komposita, Präfixe, Suffixe (-heit, -keit, -ung, -lich, -bar)
- Präpositionaladverbien mit Nebensatz (Ich freue mich darauf, dass ...)

WORTSCHATZ

- Medien und Internet
- Umwelt und Klima
- Zusammenleben und Ehrenamt

AUSSPRACHE

- Flüssig präsentieren: Pausen, Betonung, Tempo

Die vier Fertigkeiten auf B1

- Lesen: Blogs, Zeitungsartikel, Anzeigen, Meinungstexte, Regeln.
- Hören: Durchsagen, Führungen und Vorträge, Gespräche, Radiodiskussionen.
- Schreiben: informelle E-Mail, Forumsbeitrag, formelle Nachricht.
- Sprechen: gemeinsam etwas planen, ein Thema präsentieren, auf Fragen reagieren.

Passende Prüfungen

Goethe-Institut	Goethe-Zertifikat B1
telc	telc Deutsch B1; Deutsch-Test für Zuwanderer (DTZ, A2-B1)
TestDaF	—
ÖSD	ÖSD Zertifikat B1

Stunden und Wortschatzumfang sind grobe Richtwerte und hängen von Erstsprache und Lerntempo ab. Prüfungsformate und Niveauzuordnungen können sich ändern. Bitte prüfen Sie vor der Anmeldung die aktuellen Angaben des jeweiligen Prüfungsanbieters. Unabhängiges Lernangebot. Keine Verbindung zu Goethe-Institut, telc, TestDaF-Institut oder ÖSD. Die Prüfungsamen sind Marken der jeweiligen Anbieter.